

Neues Förder-Konzept für die Basis

Die frühere „Talentsuche“ der drei Regionalverbände wurde 2010 neu konzipiert und unter dem Namen **„Basisförderprogramm“** durchgeführt.

Angesprochen sind Jugendliche bis 14 Jahre (Jahrgang 1998 und jünger) die mit ihrem Pferd oder Pony Erfolge in Kl. E bzw. bis maximal 2xA* Platzierungen haben.

1. Schritt: Regionale Termine in Rheinland-Nassau und der Pfalz.

- Reiter aus Rheinhessen nehmen an dem Pfalz-Termin teil (Hofgut Petersau) und melden sich bitte beim Jugendwart des Rhein Hessischen Verbandes an: Klaus Colling, 55599 Stein-Bockenheim, Mörsfelder Str. 7, Tel.: 06703-4562 od. 0170-2845620

Termin Pfalz: Sonntag 13.11.2011 in Frankenthal , Hofgut Petersau

Anmeldungen bitte bis zum 22. Oktober an: Juliane Steinbach, Alwineweg 2, 67067 Ludwigshafen, Tel.: 0171-8387874 od. 0621-5493710

(Termin und Ort für Teilnehmer aus Rheinland-Nassau bitte bei Frau Gosert erfragen:
Ursula Gosert, Auf der Kenner Ley 24, 54344 Kenn, Tel.: 0173-6315195)

Bei diesen regionalen Veranstaltungen wird eine Dressurprüfung der Kl. E (wird vorgelesen) und/oder eine Stilspringprüfung in Anlehnung an Kl. E (Hindernisse ca. 85 cm) geritten. Dazu steht ein Theorietest mit allgemeinen Fragen zum Pferdesport auf dem Programm. Es können unterschiedliche Pferde/Ponys in beiden Disziplinen geritten werden. Turnierkleidung ist erwünscht.

Auch Heimtrainer und „Zaungäste“ sind zu diesen Veranstaltungen herzlich willkommen, die Vertreter der Verbände stehen für Fragen und Informationen zur Verfügung.

2. Schritt: Auf den regionalen Terminen werden in Frage kommende Reiter/innen ausgewählt und anschließend gezielt zu den Lehrgängen der Regionalverbände im Winterhalbjahr 2011/2012 eingeladen.

3. Schritt: Die bei den Lehrgängen positiv aufgefallenen Paare mit Perspektive erhalten dann im Frühjahr (Osterferien) eine Einladung auf Landesebene zu einem gemeinsamen Training mit dem Landestrainer Hans Josef Gemein im Springen, bzw. dem Dressurbeauftragten Oliver Klinnert zur Vorbereitung auf die „Grüne Saison 2011“.

Nähere Informationen erhalten Sie bei den drei regionalen Jugendwarten:

Rheinland-Nassau: Ursula Gosert

Pfalz: Juliane Steinbach

Rheinhessen: Klaus Colling